

Wir gestalten Zukunft – mit Olaf Kühn

Seeheim-Jugenheims Bürgermeister Olaf Kühn ist seit etwas mehr als drei Jahren im Amt. Die Halbzeit ist für die CDU Seeheim-Jugenheim Anlass aufzuzeigen, was bereits mit unserem neuen Bürgermeister erreicht worden ist und welche gemeinsamen Ziele weiter verfolgt werden.

Bei der letzten Bürgermeisterwahl hatte die CDU den parteilosen Olaf Kühn als Kandidaten aufgestellt, der auch von der FDP unterstützt wurde. „Uns ging es nicht um Parteizugehörigkeit.



Vortrag im Schuldorf Bergstraße

Wir wollten für unsere Gemeinde endlich wieder eine kompetente Führungskraft im Rathaus haben“, erinnert sich der

CDU-Vorsitzende Jürgen Neipp. „Kühn war erfolgreich in der freien Wirtschaft tätig. Er war Ministerialrat in Wiesbaden und kannte die öffentliche Verwaltung von der Pike auf. Wir wussten: Das ist der Richtige!“ Die Bürgerinnen und Bürger Seeheim-Jugenheims sahen das ebenso. Bereits im ersten Wahlgang wählten sie Olaf Kühn zu ihrem Bürgermeister.

Mit dem neuen Rathauschef hat sich Einiges in unserer Gemeinde getan. Die Verwaltung wurde effizienter strukturiert, eine Abteilung komplett geschlossen. Damit wurde eine wesentliche Forderung der CDU erfüllt:



Fotovoltaikanlage auf der Bürgerhalle Jugenheim

Deutliche Reduzierung der im Vergleich mit anderen Kommunen viel zu hohen Personalkosten. Um öffentliche Gelder zu sparen, ging Kühn auch in anderen Bereichen kreativ vor. Die Kinderbetreuung wurde in Zusammenarbeit mit Schule und Vereinen, kostengünstiger als es die Kommune kann, ausgebaut. Das Jugenheimer Forstamt wurde mit seiner Unterstützung vom Land Hessen erworben und einer öffentlichen Nutzung zugeführt.

Die Einsparungen und Verbesserung der Einnahmen führten dazu, dass die in der Zeit vor Kühn angehäuften Fehlbeträge ausgeglichen und darüber hinaus noch eine hohe Rücklage gebildet werden konnten. „Wie wichtig dieser von der CDU stets eingeforderte und von Kühn konsequent angegangene

Sparkurs war, sehen wir heute“, so Jürgen Neipp. „Wäre es im alten Trott weiter gegangen, würden uns die massiven Steuerausfälle, die sich aufgrund der weltweiten Wirtschaftskrise abzeichnen, mit wesentlich größerer Wucht treffen.

„Die CDU ist sich mit dem Bürgermeister einig: Wenn Seeheim-Jugenheim eine attraktive Wohn-gemeinde bleiben soll, dann muss dafür auch etwas getan werden. Die CDU hat sich für den in-



Dank dem Planer und der Baufirma für die Gestaltung zwischen über des historischen Ortsmittelpunktes von Seeheim unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannten Biker-Parcours eingesetzt. Die kommunale Kinder- und Jugendarbeit hat mit Kühn frischen Wind bekommen. Der Bandübungsraum, das Internetcafé das Newcomer-Festival, der Filmwettbewerb, das Fest der Jugend sind Beispiele hierfür.

Die historische Ortsmitte Seeheims wurde komplett neu gestaltet. Es macht Spaß, zu beobachten, wie die „neue alte Mitte“ Seeheims von der Bevölkerung angenommen wird. Eine weitere großartige Bereicherung für Seeheim-Jugenheim ist das neue Lufthansa Training & Conference Center. Kommunale Verwaltung, Baufirma und Bauherr haben während der Bauphase sehr eng zusammengearbeitet, wenn es darum ging, Ersatzparkplätze zu schaffen oder die Sicherheit entlang der Zufahrtswege zur Baustelle zu gewährleisten. Der Lufthansa-Vorstand hat dem Bürgermeister hierfür ausdrücklich gedankt.



Petra und Olaf Kühn

Die CDU begrüßt auch die Initiativen des Bürgermeisters zur Förderung der Kultur und des Gemeinschaftsgedankens in unserer Kommune. Der Baum mit den beiden Ästen und den sieben als Blüten dargestellten Ortslagen ist zu einem

trefflichen Symbol für die Großgemeinde Seeheim-Jugenheim geworden. Die in der Verwaltung neu eingerichtete Kulturförderung informiert über interessante Veranstaltungen im Gemeindegebiet, stellt Künstlern das Rathaus für Ausstellungen zur Verfügung und organisiert zusammen mit Gewerbetreibenden die Blütennacht.

Wer in Seeheim-Jugenheim lebt, soll sich hier auch sicher fühlen. Das war stets Anspruch der CDU. Die Fraktion hat deshalb für die vom Bürgermeister vorgelegte Gefahrenabwehrsatzung gestimmt. Diese erlaubt es den kommunalen Ordnungskräften oder der Polizei, Personen von öffentlichen Plätzen zu verweisen, die randalieren oder unter Alkohol- bzw. Drogen Einfluss stehen.



Auf der Juremer Kerb mit Forsthaus-Modell

Wie geht es weiter? In Ober-Beerbach wird der ehemalige Containerstellplatz zu einem Treffpunkt gestaltet. Insbesondere zur Erhöhung der Sicherheit des Schulweges wird in Balkhausen an der Bürgerhalle eine Buswendeschleife gebaut. Der Villenave d'Ornon-Park vor dem Seeheimer Rathaus wird durch ein Bistro aufgewertet. Drei Kindertagesstätten werden für fast 1,5 Mio. € energetisch saniert. Das Land beabsichtigt in Jugenheim die Landesstraßen „Ludwigstraße“, „Hauptstraße“ und „Balkhäuser Tal“ zu sanieren. Der Bürgermeister hat die Idee des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Jugenheim aufgegriffen, in diesem Zusammenhang die Randbereiche der Ortsdurchfahrt neu zu gestalten. Im Haushalt wurden hierfür Planungsgelder eingestellt. Auch der Platz und der Brunnen vor dem alten Jugenheimer Bahnhof soll wieder hergestellt werden.

Gemeinsam mit dem Bürgermeister hat sich die CDU vehement dafür eingesetzt, dass die neue Dreifeld-Sporthalle am Schuldorf Bergstraße auf Kreisgelände und nicht neben dem Christian-Stock-Stadion entsteht. So konnte erreicht werden, dass der Kreis nun endlich bereit ist, die gefährliche Verkehrssituation am Schuldorf zu entschärfen. Dadurch wurde verhindert, dass auf Gemeindekosten der Feldweg zwischen Landesstraße und Christian-Stock-Stadion zu einer 11 m breiten Fahrbahn ausgebaut werden muss. Das Geld kann sinnvoller für die Ausstattung der Halle ausgegeben werden. Davon profitieren unsere Vereine.

Jürgen Neipp zieht für die CDU Seeheim-Jugenheim eine sehr positive Halbzeitbilanz: „Wir haben einen Bürgermeister, der auf Menschen zugeht, Dinge nicht auf die lange Bank schiebt, zupackt und über Parteigrenzen hinweg Mehrheitsentscheidungen herbeiführt. Das tut Seeheim-Jugenheim gut!“

Termine immer aktuell unter www.cdu-sj.de

Sa.	12.09.2009	09:30-12:00 Infostand zur Bundestagswahl, Seeh. u. Jug.
Sa.	19.09.2009	09:30-12:00 Infostand zur Bundestagswahl, Seeh. u. Jug.
Sa.	26.09.2009	09:30-12:00 Infostand zur Bundestagswahl, Seeh. u. Jug.
So.	27.09.2009	08:00-18:00 Bundestagswahl, ab 18:00 CDU-Wahlparty Löwen, Seeheim
Fr.	02.10.2009	20:00 Stammtisch, Wahlanalyse mit dem Kreisvorsitzenden Manfred Pentz Darmstädter Hof, Seeheim
So.	25.10.2009	ab 17:00 Zwiebelkuchen und Federweissen Hufnagel, Seeheim
So.	29.11.2009	15:00 Adventskaffee Hufnagel, Seeheim



Verleihung der Ehrenplakette des Europarates im Rahmen der Verschwisterungsfeier mit Ceregno/Italien. Von links: Der ehemalige franz. Minister Daniel Hoeffel, Bürgermeisterin von Ceregno Lucia Ferrarese, Vorsitzender der Gemeindevertretung Dr. Walter Sydow und Bürgermeister Olaf Kühn



Europäische Verschwisterung

**Wie im letzten Jahr, haben Sie die Gelegenheit zum Dialog mit der CDU vor Ort.
Sprechen Sie uns an! Ihre Anregungen und Vorschläge sind uns willkommen.
Deshalb laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zu folgenden Veranstaltungen ein:**



Infostand Seeheim

Samstag, den 29.08.2009,
09:30 - 12:00 Uhr im alten Ortskern Seeheim



Rundgang durch Malchen

Montag, den 31.08.2009, 18:00 Uhr,
Treffpunkt Hotel Malchen mit Besichtigung,
anschließend in der Gaststätte am Sportplatz



Rundgang durch Balkhausen

Dienstag, den 01.09.2009, 18:00 Uhr,
Treffpunkt Imkerei Peter Wagner mit Besichtigung,
anschließend im Gasthaus "Landgraf"



Rundgang durch Ober-Beerbach

Mittwoch, den 02.09.2009, 18:00 Uhr
Treffpunkt Lauer Industrieservice GmbH
mit Besichtigung, anschließend
im Gasthaus "Zur Krone" (Koch)



Infostand Jugenheim

Samstag, den 05.09.2009,
09:30 - 12:00 Uhr vor dem
REWE-Markt



**Sommerfest in Schwebel's Garten
Jugenheim, Hauptstr 60.**

Samstag, den 05.09.2009 ab 15:00 Uhr



Freitag, den 04.09.2009

**20:00 Uhr, Stammtisch mit
MdB Andreas Storm,
Darmstädter Hof, Seeheim**

CDU- Stammtisch
jeden 1. Freitag im Monat

Feiern Sie mit uns den Abschluss der CDU-Woche. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Andreas Storm im Gespräch...

Sie sind sehr bürgernah und häufig bei uns in Seeheim-Jugenheim unterwegs. Was bedeuten Ihnen die vielen Kontakte im Wahlkreis?

Andreas Storm: Auf den verschiedenen Veranstaltungen im Wahlkreis ist mir das Gespräch mit den Bürgern sehr wichtig. Hier nehme ich gerne Anregungen, aber auch Kritik mit nach Berlin. So oft es mir möglich ist, bin ich vor Ort oder versuche, in Bürgersprechstunden Hilfestellungen zu geben. Hinzu kommen die regelmäßigen Gespräche mit Bürgermeister Olaf Kühn, den kommunalen Mandatsträgern und Vereinsvertretern. Der Bezug zur Basis ist absolut notwendig.



Andreas Storm MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
bei der Bundesministerin für
Bildung und Forschung

Nehmen Sie auch für die Bildungspolitik Anregungen aus dem Wahlkreis mit nach Berlin?

Andreas Storm: Mit dem Schuldorf Bergstraße und der internationalen Schule einschließlich des hervorragenden Vorschulbereichs verfügt Seeheim-Jugenheim über vorbildliche Bildungseinrichtungen. Der duale Studiengang zur Erzieherausbildung an der evangelischen Fachhochschule Darmstadt hat sogar die Kanzlerin auf ihrer Sommerreise im vergangenen Jahr überzeugt.

Sie setzen sich auch sehr für die Anerkennung des Ehrenamtes ein. Welches Projekt in Seeheim-Jugenheim hat Sie am meisten beeindruckt?

Andreas Storm: Unsere Gesellschaft würde ihr menschliches Gesicht verlieren, wenn nicht Menschen bereit wären, viele Stunden ihrer Freizeit für das Allgemeinwohl zu opfern, sei es bei der Freiwilligen Feuerwehr, im sozialen Bereich, im Sport oder z.B. auch in der Kulturpflege. Besonders beeindruckt hat mich die „72-Stunden Aktion“ des BDKJ im vergangenen Mai. Mit welchem Einsatz sich hier die Jugendlichen für die Projekte in der Tannenbergschule/Seeheim und im evangelischen Kindergarten/Jugenheim eingesetzt haben, fand ich sehr bemerkenswert.

Wenn Sie wieder in den Bundestag gewählt werden: Was ist Ihnen wichtig für die nächsten vier Jahre?

Andreas Storm: Folgende Themen liegen mir besonders am Herzen.

1. Zusätzliche attraktive Angebote zur Bildungsfinanzierung mit einem umfassenden Stipendiensystem der Wirtschaft.
2. Die Arbeit in der Kranken- und Altenpflege muss attraktiver werden. Der Dienst der Pfleger braucht mehr Anerkennung und bessere Aufstiegsmöglichkeiten.
3. Für den Wahlkreis: Ich möchte ein flächendeckendes Netz zur Berufs- und Studienorientierung für alle Schüler gemeinsam mit den Kammern, Unternehmen und Hochschulen aufbauen.
4. Ich setze mich dafür ein, dass so wichtige Infrastrukturprojekte wie der ICE für Darmstadt und Ortsumgehungen im Landkreis endlich umgesetzt werden.

Wie läuft Ihr Wahlkampf?

Andreas Storm: Ich habe wieder ein tolles Wahlkampf-Team. Ohne die Unterstützung der vielen Freunde und Helfer wäre ein erfolgreicher Wahlkampf gar nicht möglich. Von der Jungen Union bis zu den Senioren bei Veranstaltungen, Informationsständen, der Fahrradtour, aber zum Beispiel auch beim Plakatieren. Der Wahlkampf wäre ohne sie nicht vorstellbar.

Herr Storm, warum sollen wir Sie wählen?“

Andreas Storm: Bei wichtigen Projekten, an denen ich in Berlin maßgeblich mitarbeite, versuche ich im Wahlkreis eine konkrete Umsetzung. So entstanden zum Beispiel im Gesundheitswesen ebenso wie im beruflichen Ausbildungsbereich regionale Pilotprojekte. Dies zeigt, dass sowohl in Berlin als auch vor Ort mit guten Ideen eine ganze Menge für die Menschen bewirkt werden kann. In vielen Gesprächen haben mich Bürgerinnen und Bürger aus Darmstadt und der Region darin bestärkt, meine Arbeit fortzusetzen. Deshalb bitte ich Sie am 27. September um Ihre Stimme.

Vorstand:

Jürgen Neipp, Vorsitzender
Tel. 06257-83223
E-Mail: juergen.neipp@t-online.de

Fraktion:

Sven Holzhauer, Fraktionsvorsitzender
Tel. 06257-83198
E-Mail: s.holzhauer@gmx.de

Besuchen Sie unsere neu gestaltete Homepage
www.cdu-sj.de

Impressum

Herausgeber: CDU Seeheim-Jugenheim
Redaktion: Klaus und Gerharda Bathe,
Marco Hesser, Jürgen Neipp
Info: Tel. 06257-83223
E-Mail: juergen.neipp@t-online.de
Druck: Frotscher-Druck, Darmstadt